



# Amtsblatt der Stadt Sonneberg

Ausgabe 07/21  
28. Juli 2021



Das Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg ist nicht nur Anlaufpunkt für MINT-Projekte mit Schülern in der Stadt, sondern auch ein schönes Ausflugsziel für Kinder und Jugendliche. Das Museum hat wieder geöffnet. Führungen und Beobachtungsabende können mit mindestens einem Tag Vorlauf gebucht werden. Vielleicht genau die richtige Idee für eine Ferienaktion daheim. MINT-Informationen auf Seite 12.  
Foto: Stadt Sonneberg/Christiane Heim



Spielzeugstadt Sonneberg  
Stadtverwaltung

sonneberg.de

## Amtlicher Teil

- Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 24.06.2021, Nr. 75/21/2021 bis 83/21/2021 (öffentlich) 3
- Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 24.06.2021, Nr. 84/21/2021 bis 94/21/2021 (nichtöffentlich) 3
- Beschluss des Haupt-, Finanz- und Werkausschuss vom 15.06.2021, Nr. 48/23/2021 (öffentlich) 4
- Beschlüsse des Haupt-, Finanz- und Werkausschuss vom 15.06.2021, Nr. 49/23/2021 bis 55/23/2021 (nichtöffentlich) 4
- Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr vom 14.06.2021, Nr. 116/20/BWUV/2021 bis 123/20/BWUV/2021 (öffentlich) 4
- Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr vom 14.06.2021, Nr. 124/20/BWUV/2021 bis 147/20/BWUV/2021 (nichtöffentlich) 5

## Nichtöffentlicher Teil

- Sprentag für Gründer in der IHK-Niederlassung Sonneberg 7
- Vermessungsarbeiten Gemarkung Bettelhecken 7

## Öffentlicher Teil

- Der Ball rollt: Neuer Kunstrasenplatz im Stadion ist eröffnet 7
- Stadion-Aktivitäten durch neue Klettermöglichkeiten komplettiert 7
- Neues Trauzimmer im Rathaus: Erste Paare geben sich das Ja-Wort 8

- Für ein gesundes, pflegeleichtes Grün in der Stadt 8
- Seniorenbeirat der Stadt Sonneberg nimmt seine Arbeit wieder auf 8
- „Sommer in der Stadt“ 9
- Wieder kulturelles Leben mit Autorenlesung und Bücherflohmarkt 9
- Picknickdecken-Konzert 9
- Alle 100 Meter eine Bank 10
- Brandschutzerziehung bei der Feuerwehr Oberlind 10
- Spendenaufwurf: Kein Auto, keine Tafel 10
- Sta(d)TT Kultur 11
- Buchtipps 11
- Öffnungszeiten Bibliothek 11
- Autorenlesung für Gymnasiasten 11
- Lesestoff für die Ferien 11
- Sonneberger „Märchenbuch“ 11
- MINT-INFORMATIONEN 12
- Eller-Kleingärtner kooperieren mit der Stadt Sonneberg 12
- Freiluft-Experimente und spielerische Reise durchs Planetensystem dank MINT-Förderung des Bundes 12
- MINT-Wandertag der Grundschulen 12
- MINT-Magie-Ferien 12
- Neue Beschilderung für Wanderwege um Sonneberg 13
- Stellenausschreibungen 13



# Werben im Amtsblatt? Ganz einfach!

Immer zum Monatsende. In alle Haushalte in Sonneberg. Garantiert.

Ihre Ansprechpartnerin

**Nicole Herrmann**

Telefon 0 36 75 / 75 41 67

Telefax 0 36 75 / 75 41 33

E-Mail [nicole.herrmann@hcs-medienwerk.de](mailto:nicole.herrmann@hcs-medienwerk.de)



**Gemeinsam** stark!

**Freies Wort**

**WOCHENSPIEGEL**



FOTOS: TORSTEN DONAU

Amtlicher Teil

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 75/21/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 20.05.2021</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt in seiner Sitzung am 24.06.2021 gemäß § 42 Absatz 2 ThürKO, i. V. m. § 25 (4) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung am 20.05.2021 zu genehmigen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 76/21/2021</b>
<b>Jahresrechnung 2020 der Stadt Sonneberg</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Sonneberg wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Prüfung an die örtliche Rechnungsprüfung übergeben.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 77/21/2021</b>
<b>Jahresabschluss und Lagebericht Bauhof 2020</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
den Jahresabschluss und Lagebericht 2020 des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg auf Basis des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes der TMA (Abschlussprüfer) festzustellen.	
Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden im Bauhof gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für 7 Tage im Eigenbetrieb ausgelegt.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 78/21/2021</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses 2020 - Verlustausgleich</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
den Jahresverlust des Bauhofes der Stadt Sonneberg in Höhe von 34.971,34 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 79/21/2021</b>
<b>Entlastung der Werkleitung</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
der Werkleitung die Entlastung für das Geschäftsjahr 2020 zu erteilen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 80/21/2021</b>
<b>Ermächtigung des Bürgermeisters zur Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 29 (4) ThürKO, i. V. m. § 42 (2) 4. der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, den Bürgermeister der Stadt Sonneberg zu ermächtigen, ein Kommunaldarlehen in Höhe von bis zu 1.600.000 Euro aufzunehmen. Der Abschluss des Darlehensvertrages erfolgt nach Angebotseinholung auf dem Kapitalmarkt entsprechend dem wirtschaftlichsten Angebot.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 81/21/2021</b>
<b>Stellungnahme zur Anhörung des Thüringer Landesprogramms Hochwasserschutz 2022 - 2027</b>	

Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Stadt Sonneberg nimmt zur Anhörung des Thüringer Landesprogramms Hochwasserschutz 2022 - 2027 wie folgt Stellung:	
Gemäß Schreiben des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 04.03.2021 führt ein fehlendes Stück in der Hochwasserschutzmauer auf dem Flst. 223/12 der Gemarkung Köppelsdorf zu einer Überflutung der Gewerbeflächen u. a. am ehem. Sternradio.	
Der aufgestaute rechtsufrige Vorlandabfluss im Bereich des Straßendamms (Verbindungsstraße Oberlind nach Malmerz) führt zur Überströmung der Straße an der tiefsten Stelle in den Bereich Oberlind hinein, bis zu den Flächen des ehemaligen Thuringia.	
Beide Standorte sind wichtige Entwicklungsflächen der Stadt Sonneberg, so dass diese Maßnahmen in das Landesprogramm 2022 - 2027 aufzunehmen sind.	
Die Stadt Sonneberg weist in diesem Zusammenhang darauf hin, insbesondere grenzüberschreitende Hochwasserschutzanlagen des Freistaat Bayern zu berücksichtigen.	
Das Wasserwirtschaftsamt Kronach plant z. B. eine Hochwasserschutzanlage im OT Hönbach für die Röden/Röthen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 82/21/2021</b>
<b>Stellungnahme zum Entwurf des Abschlussberichts der Managementplanung für das Vogelschutzgebiet „Westliches Thüringer Schiefergebirge“ (SPA 27)</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Stadt Sonneberg stimmt dem Entwurf des Abschlussberichts (EAB) der Managementplanung für das Vogelschutzgebiet „Westliches Thüringer Schiefergebirge“ (SPA 27) zu.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 83/21/2021</b>
<b>Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Lückenschluss Gewerbegebiet Am Herrnberg“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren der Stadt Neuhaus am Rennweg</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Hinsichtlich der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das Gewerbegebiet „Lückenschluss Gewerbegebiet Am Herrnberg“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren werden im Zuge der Nachbarbeteiligung der Stadt Neuhaus am Rennweg keine Bedenken der Stadt Sonneberg vorgebracht.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 94/21/2021</b>
<b>Bekanntmachung der in der Sitzung am 24.06.2021 gefassten nichtöffentlichen Beschlüsse</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt in seiner Sitzung am 24.06.2021 gemäß § 40 Absatz 2 ThürKO, i. V. m. § 26 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Veröffentlichung der folgenden in nichtöffentlicher Sitzung am 24.06.2021 gefassten Beschlüsse:	
<b>Beschluss-Nr. 84/21/2021</b>	
Bestätigung Niederschrift nichtöffentlicher Sitzungsteil vom 20.05.2021	
<b>Beschluss-Nr. 85/21/2021</b>	
Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH - Feststellung Jahresabschluss 2020 und Behandlung des Jahresüberschusses	
<b>Beschluss-Nr. 86/21/2021</b>	
Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH - Entlastung des Geschäftsführers für das Jahr 2020	
<b>Beschluss-Nr. 87/21/2021</b>	
Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke	

Sonneberg GmbH - Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Jahr 2020	
<b>Beschluss-Nr. 88/21/2021</b>	
Erwerb einer zu vermessenden Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1/7 der Gemarkung Oberlind gegen Abrissverpflichtung	
<b>Beschluss-Nr. 89/21/2021</b>	
Erwerb der Flurstücke-Nr. 59/28, Nr. 60/6 sowie Nr. 56/8 der Gemarkung Hüttensteinach (Steinacher Straße)	
<b>Beschluss-Nr. 90/21/2021</b>	
Verkauf des Flurstücks-Nr. 460 der Gemarkung Sonneberg	
<b>Beschluss-Nr. 91/21/2021</b>	
Ankauf der Flurstücke-Nr. 2243/9, Nr. 2243/6 sowie Nr. 2241/2 der Gemarkung Sonneberg	
<b>Beschluss-Nr. 92/21/2021</b>	
Ankauf der Flurstücke-Nr. 2267/31, Nr. 2267/34, Nr. 2267/17, Nr. 2267/6 und Nr. 2278/4 der Gemarkung Sonneberg	
<b>Beschluss-Nr. 93/21/2021</b>	
Ankauf der Flurstücke-Nr. 228/4 sowie Nr. 228/5 der Gemarkung Hönbach.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 84/21/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Stadtratssitzung am 20.05.2021</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt in seiner Sitzung am 24.06.2021 gemäß § 42 Absatz 2 ThürKO, i. V. m. § 25 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der Stadtratssitzung am 20.05.2021 zu genehmigen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 85/21/2021</b>
<b>Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH den Jahresabschluss 2020 festzustellen und der Behandlung des Jahresüberschusses 2020 zuzustimmen</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH wird auf Grundlage des Gesellschaftsvertrages in der derzeit gültigen Fassung ermächtigt, den Jahresabschluss 2020 festzustellen und den Jahresüberschuss in Höhe von 608.101 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 86/21/2021</b>
<b>Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH zur Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2020</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH wird auf Grundlage des Gesellschaftsvertrages in der derzeit gültigen Fassung ermächtigt, den Geschäftsführer Herrn Steffen Hähnlein für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 87/21/2021</b>
<b>Ermächtigung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH zur Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sonneberg GmbH wird auf Grundlage des Gesellschaftsvertrages in der derzeit gültigen Fassung ermächtigt, die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	



<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 88/21/2021</b>
<b>Erwerb einer zu vermessenden Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1/7 der Gemarkung Oberlind gegen Abrissverpflichtung</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
dem Erwerb einer zu vermessenden Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1/7 der Gemarkung Oberlind gegen den Abriss des hier aufstehenden Gebäudes an der Oberlinder Straße zuzustimmen.	
Die Stadt Sonneberg trägt sämtliche anfallende Kosten einschließlich Vermessung und Abmarkung und den Gebäudeabriss.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 89/21/2021</b>
<b>Erwerb der Flurstücke-Nr. 59/28, Nr. 60/6 sowie Nr. 56/8 der Gemarkung Hüttensteinach (Steinacher Straße)</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
nach erfolgter Straßenschlussvermessung der Steinacher Straße dem Erwerb der Flurstücke Nr. 59/28, Nr. 60/6 sowie Nr. 56/8 der Gemarkung Hüttensteinach zuzustimmen.	
Die Kosten werden durch den Freistaat Thüringen (Straßenbauverwaltung) übernommen.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 90/21/2021</b>
<b>Verkauf des Flurstücks-Nr. 460 Gemarkung Sonneberg</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
dem Verkauf des Flurstücks-Nr. 460 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.	
Der Käufer trägt sämtliche Kosten des Ankaufs.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 91/21/2021</b>
<b>Ankauf der Flurstücke-Nr. 2243/9, 2243/6 sowie Nr. 2241/2 der Gemarkung Sonneberg</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
dem Ankauf der Flurstücke-Nr. 2243/9, Nr. 2243/6 sowie Nr. 2241/2 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.	
Der Käufer trägt hierfür alle Kosten.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 92/21/2021</b>
<b>Ankauf der Flurstücke-Nr. 2267/31, Nr. 2267/34, Nr. 2267/17, Nr. 2267/6, Nr. 2278/4 der Gemarkung Sonneberg</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
dem Ankauf der Flurstücke-Nr. 2267/31, Nr. 2267/34, Nr. 2267/17, Nr. 2267/6, Nr. 2278/4 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.	
Die Stadt Sonneberg trägt sämtliche Kosten.	
Sonneberg, 24.06.2021	
Dr. Heiko Voigt	
Bürgermeister	

<b>Stadttrat der Stadt Sonneberg</b>	<b>Beschluss-Nr. 93/21/2021</b>
<b>Ankauf der Flurstücke-Nr. 228/4 und Nr. 228/5 der Gemarkung Hönbach</b>	
Der Stadtrat der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 22 (3) ThürKO, i. V. m. § 39 (1), (2) und (3) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:	
Ankauf der Flurstücke-Nr. 228/4 und Nr. 228/5 der Gemarkung Hönbach.	

Der Käufer trägt hierfür alle Kosten.

Sonneberg, 24.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 48/23/2021** **Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 11.05.2021**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 6. (23.) Sitzung am 15.06.2021 gemäß §§ 42 (2) und 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. §§ 25 (3) und 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in der derzeit gültigen Fassung, die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 11.05.2021.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 55/23/2021** **Bekanntmachung von in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.06.2021 gefassten Beschlüssen**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt in seiner Sitzung am 15.06.2021 gemäß §§ 40 (2) und 43 (1) ThürKO, i. V. m. § 26 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Veröffentlichung folgender in nichtöffentlicher Sitzung am 15.06.2021 gefassten Beschlüsse:

##### **Beschluss-Nr. 49/23/2021**

Bestätigung der nichtöffentlichen Niederschrift vom 11.05.2021

##### **Beschluss-Nr. 50/23/2021**

Empfehlung an den Stadtrat - Jahresabschluss und Lagebericht 2020 des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg

##### **Beschluss-Nr. 51/23/2021**

Empfehlung an den Stadtrat - Behandlung des Jahresverlustes für das Geschäftsjahr 2020 des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg

##### **Beschluss-Nr. 52/23/2021**

Empfehlung an den Stadtrat - Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg für das Geschäftsjahr 2020

##### **Beschluss-Nr. 53/23/2021**

Empfehlung an den Stadtrat - Jahresrechnung 2020 der Stadt Sonneberg

##### **Beschluss-Nr. 54/23/2021**

Empfehlung an den Stadtrat - Ermächtigung des Bürgermeisters zur Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 49/23/2021** **Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 11.05.2021**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 6. (23.) Sitzung am 15.06.2021 gemäß §§ 42 (2) und 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. §§ 25 (3) und 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in der derzeit gültigen Fassung, die Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 11.05.2021.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 50/23/2021** **Empfehlung an den Stadtrat - Jahresabschluss und Lagebericht Bauhof 2020**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

den Jahresabschluss und Lagebericht 2020 des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg auf Basis des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes der TMA (Abschlussprüfer) festzustellen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für 7 Tage im Eigenbetrieb ausgelegt.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 51/23/2021** **Empfehlung an den Stadtrat - Verwendung des Jahresergebnisses 2020 - Verlustausgleich**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Der Jahresverlust des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg in Höhe von 34.971,31 Euro ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 52/23/2021** **Empfehlung an den Stadtrat - Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2020**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Der Werkleitung des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Sonneberg ist die Entlastung für das Geschäftsjahr 2020 zu erteilen.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 53/23/2021** **Empfehlung an den Stadtrat - Jahresrechnung 2020 der Stadt Sonneberg**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Sonneberg wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Prüfung an die örtliche Rechnungsprüfung übergeben.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Haupt-, Finanz- und Werkausschuss Beschluss-Nr. 54/23/2021** **Empfehlung an den Stadtrat - Ermächtigung des Bürgermeisters zur Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens**

Der Haupt-, Finanz- und Werkausschuss des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Der Bürgermeister wird ermächtigt ein Kommunaldarlehen in Höhe von bis zu 1.600.000 Euro aufzunehmen. Der Abschluss des Darlehensvertrages erfolgt nach Angebotseinholung auf dem Kapitalmarkt entsprechend dem wirtschaftlichsten Angebot.

Sonneberg, 15.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

#### **Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**

##### **Beschluss-Nr. 116/20/BWUV/2021**

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die vorliegende Tagesordnung aus begründeter Dringlichkeit zu ändern.

– Beschluss über die Billigung der technischen Lösung zur Erschließung von Wohnbauland im Ortsteil Bettelhecken, Bereich Bettelhecker Straße

– Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Lückenschluss Gewerbegebiet Am Herrnberg“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren der Stadt Neuhaus am Rennweg

Sonneberg, 14.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 117/20/BWUV/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 19.04.2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 42 (2) und § 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. § 25 (3) und § 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 19.04.2021.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 118/20/BWUV/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 10.05.2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 42 (2) und § 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. § 25 (3) und § 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 10.05.2021.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 119/20/BWUV/2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
Es wird die technische Lösung für die Erneuerung und Gestaltung des Treppenhaufensters und des Fensters im Ausgangsraum Obergeschoss für die Baumaßnahme 1. Bauabschnitt Umbau Feierhalle Hauptfriedhof gebilligt.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 120/20/BWUV/2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
Es wird die technische Lösung für die Herstellung der neuen Zufahrt Hauptfriedhof in Sonneberg gebilligt.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 121/20/BWUV/2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
Die technische und gestalterische Umsetzung zur Maßnahme „Schönbergstraße Sonneberg (Sanierung Fahrbahn) 2. Bauabschnitt“ gemäß der Planung des Ingenieurbüros Brösicke wird gebilligt.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 122/20/BWUV/2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
Hinsichtlich der Ausweisung des Mischgebiets werden im Zuge der Nachbarteiligung der Gemeinde Frankenblick zum 3. Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Retschenbach“ keine Beden-

ken der Stadt Sonneberg vorgebracht.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 123/20/BWUV/2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
Es wird die technische Lösung zur Erschließung von Wohnbauland im Ortsteil Bettelhecken, Bereich Bettelhecker Straße gebilligt.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 147/20/BWUV/2021</b>
<b>Bekanntmachung von in der nichtöffentlichen Sitzung am 14.06.2021 gefassten Beschlüssen</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 40 (2) und § 43 (1) ThürKO, i. V. m. § 26 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Veröffentlichung folgender in nichtöffentlicher Sitzung am 14.06.2021 gefassten Beschlüsse:
<b>Beschluss-Nr. 124/20/BWUV/2021</b>
Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 19.04.2021
<b>Beschluss-Nr. 125/20/BWUV/2021</b>
Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 10.05.2021

<b>Beschluss-Nr. 126/20/BWUV/2021</b>
Anbau an bestehendes Wohn- und Geschäftshaus in 96515 Sonneberg, Kirchstraße 28
<b>Beschluss-Nr. 127/20/BWUV/2021</b>
Neubau eines Einfamilienhauses in 96515 Sonneberg, Lange Gasse
<b>Beschluss-Nr. 128/20/BWUV/2021</b>
Anbau eines Carports an das bestehende Wohnhaus in 96515 Sonneberg, Heimstättenring 29
<b>Beschluss-Nr. 129/20/BWUV/2021</b>
Errichtung einer Gartenhütte in 96515 Sonneberg, An der Hirten-trift 8
<b>Beschluss-Nr. 130/20/BWUV/2021</b>
Löschwasservorhaltung Siedlungsstraße in 96515 Sonneberg, Siedlungsstraße 66
<b>Beschluss-Nr. 131/20/BWUV/2021</b>
Austausch einer Basisstation für Mobilfunkbetreiber, Errichtung eines Schleuderbetonmastes h = 45,55 m sowie Neubau einer Zaunanlage h = 2,00 m in 96515 Sonneberg, Roter Berg

<b>Beschluss-Nr. 132/20/BWUV/2021</b>
Anbau eines Kinderzimmers, Neugestaltung Eingangsbereich in 96515 Sonneberg, Rögitzstraße 3
<b>Beschluss-Nr. 133/20/BWUV/2021</b>
An- und Umbau einer bestehenden Pultdach-Doppelgarage in 96515 Sonneberg, Sternwartestraße 34 a
<b>Beschluss-Nr. 134/20/BWUV/2021</b>
Nutzungsänderung EG, Erweiterung Gaststätte in 96515 Sonneberg, Rathenaustraße 29
<b>Beschluss-Nr. 135/20/BWUV/2021</b>
Neubau eines Firmengebäudes mit Verwaltung, Elektronikwerkstatt, Lager, Garagen für Firmenfahrzeuge, Parkplätze in 96515 Sonneberg, Köppelsdorfer Straße
<b>Beschluss-Nr. 136/20/BWUV/2021</b>
Neubau eines Firmengebäudes mit Verwaltung, Elektronikwerkstatt, Lager, Garagen für Firmenfahrzeuge, Parkplätze in 96515 Sonneberg, Köppelsdorfer Straße 124 A / 124 B
<b>Beschluss-Nr. 137/20/BWUV/2021</b>
Umbau einer bestehenden Lagerhalle in 96515 Sonneberg, Mittlere Motschstraße 9

<b>Beschluss-Nr. 138/20/BWUV/2021</b>
Erwerb einer zu vermessenden Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1/7 der Gemarkung Oberlind gegen Abrissverpflichtung
<b>Beschluss-Nr. 139/20/BWUV/2021</b>
Erwerb der Flurstücke-Nr. 59/28, Nr. 60/6 sowie Nr. 56/8 der Gemarkung Hüttensteinach (Steinacher Straße)

<b>Beschluss-Nr. 140/20/BWUV/2021</b>
Verkauf des Flurstücks-Nr. 460 Gemarkung Sonneberg
<b>Beschluss-Nr. 141/20/BWUV/2021</b>
Beschluss über die Bestellung einer Grunddienstbarkeit in der Gemarkung Hüttengrund (Geh-, Fahrt- und Leitungsrecht)
<b>Beschluss-Nr. 142/20/BWUV/2021</b>
Ankauf der Flurstücke-Nr. 2243/9, 2243/6 sowie Nr. 2241/2 der Gemarkung Sonneberg
<b>Beschluss-Nr. 143/20/BWUV/2021</b>
Ankauf der Flurstücke-Nr. 2267/31, Nr. 2267/34, Nr. 2267/6 der Gemarkung Sonneberg
<b>Beschluss-Nr. 144/20/BWUV/2021</b>
Stellungnahme zur Anhörung des Thüringer Landesprogramms Hochwasserschutz 2022 - 2027
<b>Beschluss-Nr. 145/20/BWUV/2021</b>
Stellungnahme zum Entwurf des Abschlussberichts der Managementplanung für das Vogelschutzgebiet „Westliches Thüringer Schiefergebirge“ (SPA 27)
<b>Beschluss-Nr. 146/20/BWUV/2021</b>
Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Lückenschluss Gewerbegebiet Am Herrnberg“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren der Stadt Neuhaus Am Rennweg.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 124/20/BWUV/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 19.04.2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 42 (2) und § 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. § 25 (3) und § 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 19.04.2021.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 125/20/BWUV/2021</b>
<b>Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 10.05.2021</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg bestätigt in seiner 5. (20.) Sitzung am 14.06.2021 gemäß § 42 (2) und § 43 (1) ThürKO, in ihrer derzeit gültigen Fassung, i. V. m. § 25 (3) und § 36 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 10.05.2021.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 126/20/BWUV/2021</b>
<b>Anbau an bestehendes Wohn- &amp; Geschäftshaus in 96515 Sonneberg, Kirchstraße 28</b>
<b>Gemarkung: Sonneberg</b>
<b>Flurstücksnummer: 1080/3</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.
Sonneberg, 14.06.2021
Dr. Heiko Voigt
Bürgermeister

<b>Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr</b>
<b>Beschluss-Nr. 127/20/BWUV/2021</b>
<b>Neubau eines Einfamilienhauses in 96515 Sonneberg, Lange Gasse</b>
<b>Gemarkung: Sonneberg</b>
<b>Flurstücksnummer: 1528/6</b>
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg,



in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 128/20/BWUV/2020**  
**Anbau eines Carportes an das bestehende Wohnhaus in 96515 Sonneberg, Heimstättenring 29**  
**Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 1682/3**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 129/20/BWUV/2020**  
**Errichtung einer Gartenhütte in 96515 Sonneberg, An der Hirten-  
trift 8**  
**Gemarkung: Hönbach Flurstücksnummer: 399/13**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 130/20/BWUV/2020**  
**Löschwasservorhaltung Siedlungsstraße in 96515 Sonneberg, Siedlungsstraße 66**  
**Gemarkung: Steinbach Flurstücksnummer: 100/34**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 131/20/BWUV/2020**  
**Austausch einer Basisstation für Mobilfunkbetreiber, Errichtung eines Schleuderbetonmastes h = 45,55 m sowie Neubau einer Zaunanlage h = 2,00 m in 96515 Sonneberg, Roter Berg**  
**Gemarkung: Spechtsbrunn Flurstücksnummer: 465**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 132/20/BWUV/2020**  
**Anbau eines Kinderzimmers, Neugestaltung Eingangsbereich in 96515 Sonneberg, Rögitzstraße 3**  
**Gemarkung: Haselbach Flurstücksnummer: 101/18**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 133/20/BWUV/2020**  
**An- und Umbau einer bestehenden Pultdach-Doppelgarage in 96515 Sonneberg, Sternwartestraße 34 a**  
**Gemarkung: Neufang Flurstücksnummer: 340/3**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 134/20/BWUV/2020**  
**Nutzungsänderung EG, Erweiterung Gaststätte in 96515 Sonneberg, Rathenaustraße 29**  
**Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 2073/19**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 135/20/BWUV/2020**  
**Neubau eines Firmengebäudes mit Verwaltung, Elektronikwerkstatt, Lager, Garagen für Firmenfahrzeuge, Parkplätze in 96515 Sonneberg, Köppelsdorfer Straße**  
**Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1346/28**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB in Aussicht zu stellen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 136/20/BWUV/2020**  
**Neubau eines Firmengebäudes mit Verwaltung, Elektronikwerkstatt, Lager, Garagen für Firmenfahrzeuge, Parkplätze in 96515 Sonneberg, Köppelsdorfer Straße**  
**Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1346/28**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB in Aussicht zu stellen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 137/20/BWUV/2020**  
**Umbau einer bestehenden Lagerhalle in 96515 Sonneberg, Mittlere Motschstraße 9**  
**Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1797/14**  
**Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1797/15**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 138/20/BWUV/2020**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:  
dem Erwerb einer zu vermessenden Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1/7 der Gemarkung Oberlind gegen den Abriss des hier aufstehenden Gebäudes an der Oberlinder Straße zuzustimmen.  
Die Stadt Sonneberg trägt sämtliche anfallende Kosten einschließlich Vermessung und Abmarkung und den Gebäudeabriss.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 139/20/BWUV/2020**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:  
Nach erfolgter Straßenschlussvermessung der Steinacher Straße dem Erwerb der Flurstücke Nr. 59/28, Nr. 60/6 sowie Nr. 56/8 der Gemarkung Hüttensteinach zuzustimmen.  
Die Kosten werden durch den Freistaat Thüringen (Straßenbauverwaltung) übernommen.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 140/20/BWUV/2020**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:  
dem Verkauf des Flurstücks-Nr. 460 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.  
Der Käufer trägt sämtliche Kosten des Ankaufs.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 141/20/BWUV/2020**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen:  
Der Bestellung einer Grunddienstbarkeit (Geh-, Fahrt- und Leitungsrecht) zulasten Flurstück Nr. 35/21 sowie Nr. 36/24 der Gemarkung Hüttengrund zugunsten der Flurstücke-Nr. 36/21, Nr. 36/25 sowie Nr. 28/8 der Gemarkung Hüttengrund wird zugestimmt.  
Die Kosten der Grunddienstbarkeit trägt der Berechtigte.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr**  
**Beschluss-Nr. 142/20/BWUV/2020**  
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:  
dem Ankauf der Flurstücke-Nr. 2243/9, Nr. 2243/6 sowie Nr. 2241/2 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.  
Der Käufer trägt hierfür alle Kosten.  
Sonneberg, 14.06.2021  
Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister



**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr****Beschluss-Nr. 143/20/BWUV/2020**

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 12 (2) der Hauptsatzung der Stadt Sonneberg und § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

dem Ankauf der Flurstücke-Nr. 2267/31, Nr. 2267/34, Nr. 2267/17, 2267/6 und Nr. 2278/4 der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.

Die Stadt Sonneberg trägt sämtliche Kosten.

Sonneberg, 14.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr****Beschluss-Nr. 144/20/BWUV/2020**

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Die Stadt Sonneberg nimmt zur Anhörung des Thüringer Landesprogramms Hochwasserschutz 2022 - 2027 wie folgt Stellung:

Gemäß Schreiben des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 04.03.2021 führt ein fehlendes Stück in der Hochwasserschutzmauer auf dem Flst. 223/12 der Gemarkung Köppelsdorf zu einer Überflutung der Gewerbeflächen u. a. am ehem. Sternradio.

Der aufgestaute rechtsufrige Vorlandabfluss im Bereich des Straßendamms (Verbindungsstraße Oberlind nach Malmerz) führt zur Überströmung der Straße an der tiefsten Stelle in den Bereich Oberlind hinein, bis zu den Flächen des ehemaligen Thuringia.

Beide Standorte sind wichtige Entwicklungsflächen der Stadt Sonneberg, so dass diese Maßnahmen in das Landesprogramm 2022 - 2027 aufzunehmen sind.

Sonneberg, 14.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr****Beschluss-Nr. 145/20/BWUV/2020**

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Die Stadt Sonneberg stimmt dem Entwurf des Abschlussberichts (EAB) der Managementplanung für das Vogelschutzgebiet „Westliches Thüringer Schiefergebirge“ (SPA 27) zu.

Sonneberg, 14.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr****Beschluss-Nr. 146/20/BWUV/2020**

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Hinsichtlich der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das Gewerbegebiet „Lückenschluss Gewerbegebiet Am Herrnberg“ und Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren werden im Zuge der Nachbarteilnahme der Stadt Neuhaus am Rennweg keine Bedenken der Stadt Sonneberg vorgebracht.

Sonneberg, 14.06.2021

Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

**Hinweis:**

Sofern Anlagen Bestandteil von Bekanntmachungen der Stadt Sonneberg sind, können diese in der Stadtverwaltung Sonneberg während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Satzungen und Beschlüsse der Stadt Sonneberg sind zudem im PDF-Dokument des Amtsblattes der Stadt Sonneberg auf der offiziellen Internetseite der Stadt Sonneberg unter folgendem Link abrufbar: [sonneberg.de/rathaus/amtsblatt](http://sonneberg.de/rathaus/amtsblatt).

**Nichtöffentlicher Teil****Sprechtag für Gründer am 11.08.2021 in der IHK-Niederlassung Sonneberg**

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Südthüringen führt in ihrer Niederlassung Sonneberg alle zwei Monate einen Beratungstag für Existenzgründer durch. Der nächste Sprechtag findet am 11. August 2021 von 09:00 bis 13:00 Uhr in der Gustav-König-Straße 27 in Sonneberg statt.

Jungunternehmer und Gründungsinteressierte können sich rund um das Thema Unternehmensgründung und -festigung informieren und ihre individuellen Fragen in persönlichen Beratungen besprechen.

Die Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung (GfAW), die Thüringer Aufbaubank, die Bundesagentur für Arbeit und die regionalen Jobcenter bieten spezifische Förderinstrumente zur Unterstützung von Existenzgründungen an. Im Rahmen des turnusmäßigen Sprechtags sind Vertreter dieser Einrichtungen persönlich vor Ort. Das Beratungsangebot wird durch IHK-Experten, Vertreter der kommunalen Wirtschaftsförderung, Vertreter der Handwerkskammer sowie Vertreter des Thüringer Zentrums für Existenzgründung und Unternehmertum (ThEx) abgerundet.

Interessenten melden sich zwecks Terminvereinbarung bitte mit ihrem Beratungsbedarf und dem gewünschten Gesprächspartner in der IHK Südthüringen unter Telefon 03675 7506251 an.

Dipl.-Ing.(FH) Frank Pabst

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

**Vermessungsarbeiten**

Ab Mitte Juli bis Ende Oktober 2021 erfolgt die Durchführung der Vermessungsarbeiten für die Verbesserung des Liegenschaftskatasters in der Gemarkung Bettelhecken im Bereich Hintere Eichbergstraße, Lassallestraße und Freiherr-vom-Stein-Straße durch die Vermessungsstelle Pabst.

Für die Zeit der Vermessung und Abmarkung wird um freien Zugang zu den angrenzenden Grundstücken gebeten. Die mit den Arbeiten beauftragten Personen unten genannter Vermessungsstelle sind nach § 24 Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz ermächtigt, Grundstücke zu befahren und zu betreten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen die Vermessungsstelle zur Verfügung.

Dipl.-Ing.(FH) Frank Pabst

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Max-Planck-Straße 31

96515 Sonneberg

03675 805371

Sonneberg, 05.07.2021

**Öffentlicher Teil****Der Ball rollt: Neuer Kunstrasenplatz im Stadion ist eröffnet**

Kleine Kicker setzten mit Kreisjugendspielen Auftakt für immergrünen Rasen

Die lange, Corona-bedingte Fußball-Abstinenz hat nun auch für die heimischen Vereine in Sonneberg ein Ende. Mit der offiziellen Eröffnung des Kunstrasenplatzes am 30. Juni 2021 hat die neue Sportstätte ihren Betrieb aufgenommen.

Gerade in den kalten und nassen Monaten waren die Sonneberger Vereine in der Vergangenheit nicht selten von Platzsperren und Spielabsagen betroffen. Jetzt gibt es eine echte Alternative. Ergänzt wird das Allwetter-Gelände durch dreireihige Steh-Tribünen, zwei Aufenthaltsbereiche für Spieler und Trainer sowie durch eine digitale Spielstands-Anzeige.

Die neue „Spielwiese“ konnten als Erstes die jüngsten Nachwuchs-Fußballer bei den Kreisjugendspielen ausprobieren. Acht E-Junioren-Mannschaften aus dem Landkreis haben bei besten Bedingungen um die Medaillen gekämpft und einen würdigen Anfang für den Kunstrasenplatz gesetzt. Während der Eröffnung zeigte Fußball-Jongleur Sebastian Landauer aus dem Allgäu sein Können. Als Nachwuchssportler wurde Farshad Khalili vom SC 06 Oberlind mit einem Pokal des Bürgermeisters geehrt, weil er es schaffte, den Ball 329 Mal zu jonglieren.

Der Platz ist neben dem neuen Mehrzweckgebäude ein wichtiger Baustein des Großprojektes Stadionsanierung. Es handelt sich um rund 6000 Quadratmeter Kunstrasen, verfüllt mit feinem Rundkornsand. Außer bei einer geschlossenen Schneedecke kann er 365 Tage im Jahr mit stets gleichbleibenden Bedingungen von rund 70 Mannschaften der Stadt Sonneberg - angefangen bei den Nachwuchs-Kickern bis hin zu den Alte-Herren-Mannschaften - genutzt werden.

Für knapp 1,2 Millionen Euro wurde das Vorhaben realisiert. 40 Prozent der Kosten hat das Land Thüringen über die „Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanung“ beigesteuert. Bürgermeister Dr. Heiko Voigt: „Ich freue mich auf hoffentlich viele Momente, in denen wir ein volles Stadion, ein belebtes Mehrzweckgebäude, einen Knotenpunkt für Freizeitaktivitäten aller Art in der Stadt Sonneberg erleben werden. Ich wünsche mir, dass es hier so richtig wimmelt.“



Anstoß: Unter den Augen von Schiedsrichter Moritz Michel (Mitte) eröffnete der Bürgermeister offiziell die Kunstrasen-Saison mit einem Zuspätschießen auf Bauamtsleiter Holger Scheler.



Für seine Leistung beim Ball-Jonglieren erhielt der Nachwuchskicker Farshad Khalili vom SC Oberlind einen Pokal von Bürgermeister Dr. Heiko Voigt.



Begeisterte Kinder: Seine Ball- und Körperbeherrschung stellte der Freestyler Sebastian Landauer vor dem Publikum der Kreisjugendspiele vor. Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

**Stadion-Aktivitäten durch neue Klettermöglichkeiten komplettiert****Indoor-Kletteranlage des DAV in Betrieb genommen**

Kletterfans mussten lange warten: Schon im November war die Eröffnung der neuen DAV-Kletteranlage im Sonneberger Stadion geplant und terminiert. Corona-bedingt musste der Start jedoch verschoben werden. Nun, am 3. Juli, gab der Vorsitzende der Sektion Sonneberg des Deutschen Alpenvereins, Günter Geyer, offiziell den Betrieb während eines kleinen Empfangs frei. Sowohl der Außen-Kletterbereich als auch die Möglichkeiten im Inneren des Gebäudes konnten während kleiner Rundgänge bestaunt werden. Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt würdigte in seinem Grußwort das Engagement aller Beteiligten vom Entwurf bis zur Fertigstellung.



Zur Eröffnung erwähnte der Vorsitzende der DAV-Sektion Sonneberg, Günter Geyer, wo die Alpenvereinsmitglieder wirken: Der Klettergarten in Blechhammer fällt in ihre Regie, ebenso das Purtschellerhaus in Berchtesgaden und nun die neue Kletteranlage im Stadion.

„Wir haben geträumt, gehofft und geplant: In der Vergangenheit wurden viele unterschiedliche Varianten für die Errichtung eines



Kletterturms und dessen mögliche Standorte durchgespielt und wieder verworfen“, blickte Dr. Heiko Voigt zurück. Die zündende Idee, die Kletteranlage in das neue Mehrzweckgebäude zu integrieren und damit Synergieeffekte zu nutzen, sei im Bauamt entstanden. „Mit den Mitgliedern der Sektion Sonneberg des Deutschen Alpenvereins haben wir zwar oft kontrovers diskutiert, aber immer kooperativ und konstruktiv zusammengearbeitet. Es hat Spaß gemacht, Visionen zu entwickeln und diese dann umzusetzen“, resümierte der Bürgermeister zur Eröffnung.



Die ersten Kinder haben sich am Eröffnungstag und beim Schnupperklettern schon ausprobiert.

Günter Geyer sprach von einem Alleinstellungsmerkmal der Sektion Sonneberg. Mit 811 Mitgliedern, darunter 175 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und 65 Männern und Frauen bis 25 Jahre, zählt der Sonneberger Verein im Landkreis zu einem der größten. Mit der Eröffnung verkündete der Bürgermeister, dass der Verein künftig und dauerhaft in seiner Kinder- und Jugendarbeit von der Sibylle-Abel-Stiftung unterstützt wird. Bei den Ausbildungskosten für die Jugendleiter, die wiederum den Kletternachwuchs anleiten, greift die Stiftung finanziell unter die Arme. Die erste Zuwendung in Höhe von 1000 Euro brachte Dr. Voigt in seiner Eigenschaft als Vorsitzender gleich mit.



Neben einer Boulderwand und Kletterrouten verschiedener Schwierigkeitsgrade ist auch an der Außenfassade eine Möglichkeit für Hobbykraxler geschaffen worden.

Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## Neues Trauzimmer im Rathaus: Erste Paare geben sich das Ja-Wort

Erst ein Wasserschaden in der ersten Jahreshälfte 2020, dann strenge Corona-Bestimmungen. Etwa ein Jahr lang mussten Hochzeitswillige im Sonneberger Standesamt aus diesen Gründen auf den großen Rathaussaal ausweichen. Nun, nach der vollständigen Sanierung und Umgestaltung des Raumes und ersten Lockerungen der Corona-Regeln, haben sich die ersten beiden Paare am 2. Juli 2021 im neuen Trauzimmer der Stadt Sonneberg das Ja-Wort gegeben. Die beiden Sonneberger Stefanie Werner und Nils Räder genossen mit ihren Angehörigen die Premiere im neuen Ambiente. Und auch Magdalena Weronika Polatynska und Robert Schiekel aus Neuhaus am Rennweg „trauten“ sich, den Bund fürs Leben einzugehen.

Auf knapp 65 Quadratmetern gibt es nun ab sofort für den schönsten Tag im Leben neues Parkett, ein hochwertiges Beleuchtungskonzept, frische Farben, passend bezogene Bestuhlung und eine neue Raumanordnung. Das i-Tüpfelchen ist eine besondere Lichtinstallation der international fragten Glaskünstlerin Susan Liebold, die im Sonneberger Ortsteil Schneidemühle ihre Werkstatt hat. Das von ihr gefertigte Unikat besteht aus einer wabenartigen Hülle aus gläsernen Dreiecken, die zu einer Seite hin geöffnet ist und zur anderen Seite eine angelegte Herzform zeigt. Verarbeitet sind darin zusätzlich das Venus- und das Marssymbol für weiblich und männlich sowie eine Kombination daraus.

Das Innenleben des besonderen Kunstwerks - aus rund 100 Metern transparenter Glasstäbe in filigraner Handarbeit zusammengesetzt - enthält eine LED-Beleuchtung. Passend dazu gibt es zwei Kerzenleuchter und eine Blumenvase, die die Glas tradition der Region auf moderne Weise zur Geltung bringen.

Die Sonneberger Tischlerei Hähnlein hat zudem einige neue Möbel gefertigt, die sich optimal in das Raumkonzept des neuen Trauzimmers einfügen. Darunter unter anderem eine Bank fürs Brautpaar und einen eigens gestalteten Tisch mit Pult. Die

weitere Bestuhlung wurde neu bezogen von der Sonneberger Polsterfirma sundm. „Die Brautpaare und ihre Gäste sollen sich wohlfühlen“, sagt die Sonneberger Standesbeamtin Maika Kühn. Und das tun sie: „Wir kennen das alte Trauzimmer und finden das neue viel offener, heller und freundlicher. Es war alles wunderbar“, resümiert Bräutigam Nils Räder nach der Trauzeremonie im Rathaus.

Trotz der Corona-Pandemie wurden im Jahr 2020 insgesamt 155 Hochzeiten im Standesamt Sonneberg beurkundet. Einige der geplanten Eheschließungen seien auch vom letzten in dieses Jahr verschoben worden, so Maika Kühn. Die beiden Eheschließungen am 2. Juli 2021 sind Nummer 49 und 50. Momentan liegen die Anmeldezahlen bei 110 Paaren. „Das sind zwar weniger als sonst Anfang Juli, aber im Spätsommer und Herbst wollen noch etliche heiraten“, ist die Standesbeamtin zuversichtlich.



Stefanie Werner und Nils Räder schlossen als erstes Brautpaar im neuen Trauzimmer der Stadt Sonneberg, beurkundet von Standesbeamtin Maika Kühn (rechts), den Bund fürs Leben.



Robert Schiekel aus Neuhaus/Rennweg und seine Braut Magdalena Weronika Polatynska ließen sich ebenfalls am 2. Juli 2021 im Sonneberger Rathaus trauen. Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## Für ein gesundes, pflegeleichtes Grün in der Stadt

Mit Bewässerungssäcken den Jungbäumen durch den Sommer helfen

Weniger Trockenstress für Jungbäume, längere Gieß-Intervalle für die Bauhof-Mitarbeiter: Mit so genannten Bewässerungssäcken sind knapp 70 junge Laub- und Nadelbäume im Stadtgebiet Sonneberg in den vergangenen Wochen bestückt worden. „Der Bewässerungssack wird wie eine Jacke um den Baum gelegt, geschlossen und hat oben eine Öffnung, in die per Schlauch bis zu 75 Liter Wasser eingefüllt werden können“, erklärt Philipp Schumacher vom Sachgebiet Liegenschaften/Grünanlagen des Stadtbauamtes Sonneberg.

Eine langfristige, kontinuierliche Bewässerung soll so über die Sommermonate erzielt werden. Das Funktionsprinzip ist denkbar einfach: Über kleine Austrittslöcher an der Unterseite des Bewässerungssackes wird tropfenweise Wasser abgegeben, damit das Wurzelwerk gezielt bewässert, aber nicht zu nass wird und der Boden das Wasser aufnehmen kann. „Es geht vor allem um Jungbäume, die viel Wasser für ihre Entwicklung brauchen und an Standorten stehen, an denen das Wasser sonst nur schlecht

in den Boden eindringen kann. So gelangt es langsam in die Wurzelzone ohne oberflächlich wegzufließen.“, beschreibt Philipp Schumacher. In einem Zeitraum zwischen sechs und neun Stunden werde das Wasser abgegeben.

Im Stadtbild ist die grüne „Baum-Ummantelung“ an verschiedenen Standorten sicher schon aufgefallen. Beispielsweise in der Coburger Allee trägt eine ganze Baumreihe am Straßenrand das Kleid aus faserverstärkter, UV-beständiger Polyethylen-Folie. Durch ein Zwei-Kammer-System fallen die Bewässerungssäcke weder im befüllten noch im leeren Zustand in sich zusammen. Sie sind für den mehrjährigen Einsatz gedacht und sollen in Zukunft je nach Witterungslage zwischen April/Mai bis September/Oktober angebracht werden.

Selbst in diesem recht niederschlagsreichem Sommer hat der Einsatz der Bewässerungssäcke seine Berechtigung. Denn, so ergänzt Marco Häslich vom Sachgebiet Sachgebiet Liegenschaften/Grünanlagen: „Unter den zum Teil doch bereits recht dichten Kronen kommt nur wenig von dem herabfallenden Niederschlag auf den sogenannten Baumscheiben an bzw. die Standorte sind wie bereits erwähnt für eine natürliche Versickerung anfallender Niederschläge derart ungeeignet, dass der Bewässerungssack nötig ist.“



Teilweise wurden im Stadtpark Sonneberg Bäume mit den neuen Bewässerungssäcken ausgestattet.



Philipp Schumacher hat die Standorte für die Zusatzversorgung mit Wasser ausgewählt und die Bewässerungssäcke angebracht. Foto: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## Treffen des Seniorenbeirates der Stadt Sonneberg

Nach Corona-Zwangspause die Arbeit wieder aktiv aufgenommen

Zu seinem ersten Treffen nach der Corona-Zwangspause kam am Dienstag, 6. Juli, der Seniorenbeirat der Stadt Sonneberg im großen Rathaussaal zusammen. Zu diesem Anlass stellte das Amt für Teilhabe und Soziales unter Leitung von Antje Rebhan des Landratsamtes Sonneberg das Programm AGATHE vor: Älter werden in der Gemeinschaft, Thüringer Initiative gegen Einsamkeit. Auch ein Forschungsprojekt der Hochschule Coburg namens IDEAL wurde näher beleuchtet und Teilnahmemöglichkeiten der Sonneberger Seniorenschaft in Zusammenarbeit mit der jungen Generation der 18- bis 25-jährigen besprochen. Der Seniorenbeirat der Stadt Sonneberg ist unter der Telefonnummer 03675 880777 zu erreichen und hat immer ein offenes Ohr für die



Anliegen der älteren Bürgerschaft. Die nächste Sprechstunde ist für Dienstag, 14. September, 14 bis 16 Uhr, Zimmer 27 im Rathaus Sonneberg geplant.



Foto: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## „Sommer in der Stadt“

Neue Veranstaltungsreihe bringt Stimmung und Menschen in die Innenstadt

Mit Musik, den Line-Dancern von Herofeed und den Lauschaer Einradfahrerinnen ist „Sommer in der Stadt“ am Samstag, 3. Juli, auf dem PIKO-Platz in Sonneberg gestartet. Als Alternative für das ausgefallene „Vogelschießen“ hat sich die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Kultur- und dem Hauptausschuss des Stadtrates auf mehrere kleinere Veranstaltungen über die nächsten Monate hinweg unter dem Motto „Sommer in der Stadt“ geeinigt.

Beim **Kinderfest** am 7. Juli im Stadtpark gab es strahlende Kinderaugen und zufriedene Gesichter zuhauf zu sehen. Ein bunter Nachmittag mit vielen Attraktionen: Zauberer Phantaro war beim Modellieren von Ballons ganz in seinem Element, genau wie Birgit Roos vom Nautiland, die neben ihren Schildkröten auch eine Baby-Boa präsentierte – anfassen ausdrücklich erlaubt. Der Sportfuchs des Kreissportbundes animierte die Kinder zu Spiel und Spaß. Abgerundet wurde das Programm vom Kindergarten „Spatzennest“, der mit einer musikalischen Aufführung, Glitzer-Tattoos und Kinderschminken genau die richtigen Programmhilights setzte. Helium-Ballons, Eis und andere Leckereien waren ebenso vorhanden wie kreative Angebote der Spielzeugakademie.

Am 9. Juli zum **Moonlight-Shopping** in der Innenstadt trotzte Spielzeugprinzessin Vivien dem Wetter. Trotz dieses verregneten Freitags gab es bis 21 Uhr Autogramme und Fotos mit der Hoheit. Bummeln bis 21 Uhr und Stöbern bei Flohmarkt-Händlern war zum Moonlight-Shopping in der Sonneberger Innenstadt möglich. Neben den verlängerten Öffnungszeiten der Geschäfte wurde rund um den Pop-Up-Biergarten auf dem PIKO-Platz einiges geboten. Kleine Sonneberger kamen beim Trampolinspringen, Ballwerfen und Karussellfahren auf ihre Kosten. Spielzeugprinzessin Vivien, die Jumping-Show des Fitness-Studios Fit2Move und die Gesangsdarbietungen von Ines Ehrlicher waren weitere Highlights. DJ Torsten Donau heizte mit den beliebtesten Sommer-Hits ein. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Ob Flammkuchen oder Bratwurst, Cocktail oder Bier, kaum ein Wunsch konnte nicht erfüllt werden.



Das Kinderfest im Stadtpark kam prima bei den kleinen und großen Besuchern an. Am Stand des Kreissportbundes konnten unter anderem Buttons hergestellt werden.



Birgit Roos vom Nautiland hatte Schildkröten und eine Baby-Boa dabei – Anfassen war ausdrücklich erlaubt.



Zum Moonlight-Shopping in der Sonneberger Innenstadt herrschte trotz des Regenwetters gute Stimmung: Buchhändlerin Juliane Strauß hatte gemütliche Sitzgelegenheiten vor der Buchhandlung postiert, Spielzeugprinzessin Vivien trotzte beim Autogramme schreiben dem Wetter und auf dem PIKO-Platz kam gute Stimmung auf. Fotos: Stadt Sonneberg/Christiane Heim

## Wieder kulturelles Leben mit Autorenlesung und Bücherflohmarkt

Trotz trüber Wetterprognosen hat die Stadtbibliothek Sonneberg am Mittwoch, 14. Juli, ihr Programm von „Sommer in der Stadt“ mit **Bücherflohmarkt und Autorenlesung** im Stadtpark durchgezogen. Aus dem illustrierten Geschichtenband „Wer will schon in den Süden?“ lasen die beiden Thüringer Autoren Sieglinde Mörtel und Landolf Scherzer für das Sonneberger Publikum bei freiem Eintritt. Einige Anekdoten der beiden im Schriftstellerverband organisierten Literaten wurden live und gänzlich ohne Buchvorlage zum Besten gegeben.



Nach und nach füllten sich die Stühle im Stadtpark während der Lesung von Sieglinde Mörtel und Landolf Scherzer.

Für Scherzer war die Lesung, wenn auch vor kleinem, interessiertem Zuhörerkreis von rund 40 Leuten, ein Glücksfall, markierte sie doch nach einer langen Corona-Pause für Kulturschaffende einen Neubeginn. „Ich freue mich, in Sonneberg zu sein“, sagte Scherzer, der die Region um Sonneberg und Neustadt bei Coburg

in seinem Buch „Grenzgänger“ vor knapp 15 Jahren genauer unter die Lupe genommen hatte.

Ins Gespräch kamen der bekannte Autor und seine Kollegin Sieglinde Mörtel beim anschließenden Autogramme schreiben am Stand von Buchhändlerin Juliane Strauß. Begeistert von diesem Nachmittag zeigte sich auch die zehn Jahre alte Sonnebergerin Leoni. Sie war mit ihrer Mutter und ihrer Oma zum parallel organisierten Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek gekommen und gleich noch zur Lesung geblieben.



Der zehn Jahre alten Sonnebergerin Leoni (Mitte) gefiel die Anthologie „Wer will schon in den Süden?“, aus der vorgetragen wurde, ausgesprochen gut. Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## Picknickdecken-Konzert

**SOMMER**  
in der  
**STADT**

**Beergarden BEATS**  
**The Sons of Sound**  
**Golden Sixty Memory Band**  
**Oberlinder Blasorchester**

**6. - 8. 8. 21**

MEHR INFOS

Das nächste Highlight von „Sommer in der Stadt“ ist ein dreitägiges Picknickdecken-Konzert auf dem Woolworth-Gelände.

Grafik: Stadt Sonneberg/Christiane Heim

Veranstaltungswochenende inklusive Versorgungsständen

**Freitag, 6. August**

16:00 bis 22:00 Uhr Beergarden Beats (DJs legen auf der Bühne auf)

Besucherszahl max. 200, Sitzplätze auf Picknickdecken und Bier-tischgarnituren

**Samstag, 7. August**

16:00 bis 18:00 Uhr Auftritt „Sons of Sound“ Neustadt bei Coburg

19:00 bis 22:00 Uhr Auftritt Golden Sixty Memory Band

Besucherszahl max. 200, Sitzplätze auf Picknickdecken und Bier-tischgarnituren

**Sonntag, 8. August**

17:00 bis 19:00 Uhr Auftritt Oberlinder Blasmusik

Besucherszahl max. 200, Sitzplätze auf Picknickdecken und Bier-tischgarnituren



## Alle 100 Meter eine Bank

### Stadt-Chefs spenden Bank an Gebrannter Brücke für grenzüberschreitende Aktion

Bereits im Mai wurde die gemeinsame Schnittstelle zwischen der Neustadter Initiative von Elke Protzmann „Alle 100 Meter eine Bank“ und der Initiative von Doris Motschmann für Bänke in Sonneberg an der Gebrannten Brücke eröffnet. Kulturell hat das Alpengeschehen aus Hönbach mit einem kleinen Musikstück die Eröffnung umrahmt. Die Bank wurde gestiftet von Dr. Heiko Voigt und Frank Rebhan. Insgesamt sind mit Stiftungen im Sonneberger Stadtgebiet zehn neue Bänke über diese Aktion errichtet worden, unter anderem beim Friedhof Hönbach, auf der Steinbrücke Oberlind, am Weg von Hönbach nach Sonneberg-West, am Kreisverkehr „Kreisel“, beim Hauptfriedhof, am Eichberg, am Ellerteich, in Hönbach und im Stadtpark. Wer Interesse an einem Sponsoring einer Bank hat (Verein, Privatperson, Firma etc.) kann sich gern an Doris Motschmann wenden.



Die Initiatorinnen Elke Protzmann (Foto links, links) für Neustadt bei Coburg und Doris Motschmann für Sonneberg sowie Dr. Heiko Voigt als Bürgermeister der Stadt Sonneberg (Foto rechts, links) und Neustadts Oberbürgermeister Frank Rebhan als Stifter der Bank an der „Gebrannten Brücke“.

Fotos: Stadt Sonneberg

## Brandschutzerziehung

### Feuerwehr Oberlind ist beim Nachwuchs heiß begehrt

Insgesamt fast 75 Erst- und Zweitklässler der Grundschule Oberlind kamen Anfang Juli in den Genuss einer Brandschutzerziehung aus erster Hand. Jugendfeuerwehrwart Marcel Pult und sein Stellvertreter Jan Herpichböhm ließen die Kinder zum Beispiel einen Übungs-Feuerlöscher ausprobieren, ihre Fertigkeiten am Spritzenhaus testen oder erklärten Geräte und Fahrzeuge, die ein Feuerwehrmann für seine Ehrenamtstätigkeit und im Einsatzfall braucht.

Bei den Zweitklässlern spielte das richtige Verhalten im Brandfall eine wichtige Rolle. Wie setze ich einen Notruf ab? Warum ist Verstecken bei einem Brand gefährlich? Wie kann ich auf mich aufmerksam machen? Warum hört der Feuerwehrmann anders, wenn er ein Atemschutzgerät trägt? Dabei gingen die Verantwortlichen für die Jugendfeuerwehr auch auf die im Lehrplan verankerten Unterrichtsinhalte dieses Themengebietes ein.

Seit sieben Jahren bewährt es sich in Oberlind, die Brandschutzerziehung in diesem Rahmen durchzuführen. Aktuell sind 24 Kinder in der Jugendfeuerwehr und es wachsen jedes Jahr Nachwuchsfeuerwehrleute heran, die zu den Aktiven wechseln.

Eine Woche später, am 9. Juli, wurden verdiente Feuerwehrkameraden aus Oberlind von Bürgermeister Dr. Heiko Voigt geehrt:

Für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurde ausgezeichnet  
- Christian Eichhorn

Für 60 Jahre Feuerwehrdienst wurden ausgezeichnet  
- Joachim Scheller und Werner Räder

### Beförderungen:

Zum Feuerwehrmann wurden befördert  
- Alexander Hess und Benjamin Hackl

Zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert  
- Dennis Brandis, Jan Herpichböhm und Steve Hopf

Zum Löschmeister wurde befördert  
- Sebastian Schröter

Zum Oberbrandmeister wurde befördert  
- Christian Rau



Jugendfeuerwehrwart Marcel Pult (links) und sein Stellvertreter Jan Herpichböhm in voller Montur erläuterten den Kindern die Funktionsweise eines Atemschutzgerätes und die Ausrüstung der Feuerwehrkameraden.

Fotos: Carl-Heinz Zitzmann

## Spendenauf: Kein Auto, keine Tafel

Die Verantwortliche der Sonneberger Tafel bittet um Mithilfe in Form von Spenden. „Wir brauchen dringend ein neues Kühlfahrzeug“, sagt Sylvia Möller. „Unser bisheriges Fahrzeug ist inzwischen schon zwölf Jahre alt. Mittlerweile hat nicht nur die Karosserie Rost angesetzt, sondern das Kühlmodul selbst, sodass eine verlässliche Kühlung der sensiblen Lebensmittel auf Dauer nicht mehr garantiert ist.“ Derzeit fahren die freiwilligen Helfer mit einem 7,5-Tonner von Mercedes durch den Landkreis, um Lebensmittel aus den Supermärkten der Region abzuholen. „Wir sind allerdings auch mit einer Nummer kleiner zufrieden“, erklärt Oberlinds Pfarrer Helmut Reich, der Anfang des Jahres aus Hilfsweise die Touren zwischen Sonneberg und Neuhaus am Rennweg fährt, da er im Besitz eines entsprechenden Führerscheins ist. Inzwischen hat das zwölfjährige Kühlfahrzeug mehr als 210.000 Kilometer auf dem Tacho; im Dezember steht der TÜV an, und nicht nur Reich zweifelt, ob der alte Mercedes diesen überstehen würde. Darüber hinaus stehen etliche Reparaturen an, deren Kosten jeglichen finanziellen Rahmen der nur aus Spenden finanzierten Einrichtung sprengen würden. „Unser Auto ist die Grundlage unserer Arbeit“, erklärt Sylvia Möller mit Nachdruck: „Kein Auto - keine Tafel!“

Eine Nummer kleiner käme auch den Tafel-Helfern entgegen, könnte doch dann jeder das Kühlfahrzeug fahren. „Momentan sind wir auf Unterstützer angewiesen, die auch einen 7,5-Tonner fahren dürfen“, so Möller. Mit einem leichteren Fahrzeug könnten auch andere Menschen der Sonneberger Tafel helfen, die das

Kühlfahrzeug derzeit nicht fahren dürfen, ergänzt Pfarrer Reich. „Ich habe Ende vergangenen Jahres einen Aufruf gelesen und fühlte mich direkt angesprochen. Anfang 2021 bin ich dann im tiefsten Winter meine erste Tour zusammen mit Mike Wils gefahren, der hier regelmäßig ehrenamtlich tätig ist“, berichtet er. „Es war mir wichtig, die Menschen kennenzulernen, die hinter der Tafel-Arbeit stehen und sich für Bedürftige engagieren.“ Der Notwendigkeit einer Einrichtung wie der Tafel steht Pfarrer Reich zwiespalten gegenüber: „Aus wirtschaftlicher Sicht ist die Tafel ein absolutes Minusgeschäft. Aber aus menschlicher und biblischer Sicht erweist sich eine solche Einrichtung als lebenswichtig, um die Not derer, die wenig haben, zu wenden.“

Allein schon deshalb plädiert auch er für ein neues Kühlfahrzeug, damit die Lebensmittel weiterhin zuverlässig und regelmäßig in der Region abgeholt und an die Tafel-Kunden verteilt werden können. Denn auch die Zweigstelle der Sonneberger Tafel in Neuhaus am Rennweg ist auf die Spenden angewiesen. „Ich bin zuversichtlich, dass wir das gemeinsam schaffen“, ist sich Sylvia Möller sicher. „Ich bitte alle, die spenden möchten, in den Verwendungsnachweis das Wort ‚Fuhrpark‘ zu notieren“, ergänzt die Tafel-Verantwortliche. „Auf diese Weise kann das Geld sofort zugeordnet und ausschließlich für die Neuanschaffung eines Fahrzeugs verwendet werden. Selbstverständlich werden für alle Spender entsprechende Bescheinigungen ausgestellt. Für den Versand geben Sie bitte die Adresse an.“

Info: Sie möchten die Arbeit der Tafeln im Landkreis Sonneberg unterstützen? Dann können Sie dies mit einer Geldspende

unter folgender Bankverbindung tun: VR Bank Coburg, IBAN: DE44 7836 0000 0000 3203 90, BIC: GENODEF1COS. Sie möchten sich selbst aktiv in die Arbeit der Tafeln einbringen? Dann melden Sie sich bitte bei Sylvia Möller entweder telefonisch unter 03675/426442 oder per E-Mail unter info@sonneberger-tafel.de. Wir freuen uns auf Sie!



Tafel-Helfer Mike Wils zusammen mit Pfarrer Helmut Reich und Tafel-Organisatorin Sylvia Möller (von links) vor dem aktuellen Kühlfahrzeug, das schon viele Kilometer auf dem Tacho hat.

Foto: Daniela Löffler



# KULTUR findet STAdTT

## Buchtipps

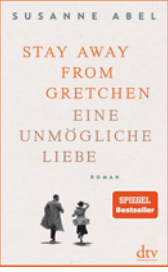
### Juli Zeh: Über Menschen



Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aufs Land gezogen. Sie brauchte dringend einen Tapetenwechsel, mehr Freiheit, Raum zum Atmen. Aber ganz so idyllisch wie gedacht ist Bracken, das kleine Dorf im brandenburgischen Nirgendwo, nicht.

Juli Zehs neuer Roman erzählt von unserer unmittelbaren Gegenwart, von unseren Befangenheiten, Schwächen und Ängsten, und er erzählt von unseren Stärken, die zum Vorschein kommen, wenn wir uns trauen, Menschen zu sein.

### Susanne Abel: Stay away from Gretchen - eine unmögliche Liebe



Nach und nach erzählt die 84-jährige Greta ihrem Sohn Tom aus ihrem Leben - von ihrer Kindheit in Ostpreußen, der Flucht vor den russischen Soldaten im eisigen Winter, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg.

Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stößt, verstummt Greta.

### Frank Schätzing: Was, wenn wir einfach die Welt retten? Handeln in der Klimakrise



Wissenschaftlich fundiert, spannend und nie ohne Humor entwirft Frank Schätzing verschiedene Szenarien unserer Zukunft, in denen wir mal versagt, mal obsiegt haben. Wir lernen die Protagonisten und Antagonisten kennen, Verantwortliche aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, begegnen Aktivisten, Leugnern und Verschwörungstheoretikern, bevor sich der Blick auf das überwältigende Panorama des Machbaren öffnet und der Autor Wege aufzeigt, wie

wir der Klimafalle entkommen und alles doch noch gut, nein, besser werden kann. Die Welt zu retten ist möglich - wenn wir nur wollen.

## Öffnungszeiten Stadtbibliothek Sonneberg

Montag	13:00 bis 17:00 Uhr	
Dienstag	10:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 bis 12:00 Uhr	
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr	
Freitag	10:00 bis 15:00 Uhr	
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr	
Telefon:	03675 880262	
Mail:	bibliothek@stadt-son.de	
Website:	https://sonneberg.bibliotheca-open.de/	

## Autorenlesung für Gymnasiasten

### Thüringer Autorin liest am Hermann-Pistor-Gymnasium aus „Kornblumenkinder“

Auf Einladung der Stadtbibliothek Sonneberg stellte die Thüringer Autorin Verena Zeltner ihr Jugendbuch „Kornblumenkinder“ am Dienstag, 29. Juni, Gymnasiasten des Hermann-Pistor-Gymnasiums Sonneberg vor. „Kornblumenkinder“ erzählt die spannende Geschichte einer ersten Liebe und eines Jungen, der alles verloren hat. Es ist gleichzeitig die bewegende Geschichte von Menschen, die im Herbst 1961 bei der sogenannten „Aktion Kornblume“ aus grenznahen Gebieten der DDR zwangsumgesiedelt wurden. „Mit Unterstützung des Friedrich-Bödecker-Kreises, der sich der Leseförderung widmet, konnte die Lesung für zwei 10. Klassen realisiert werden“, freut sich Bibliotheksleiterin Nicole Ullrich.

Die Autorin Verena Zeltner ist geboren und aufgewachsen in Thüringen. Die gelernte Industriekauffrau und studierte Wirtschaftsingenieurin arbeitet seit 2006 als freiberufliche Autorin. Sie ist Mitglied im Verband Deutscher Schriftsteller (VS) und lebt in Neustadt an der Orla. Dem Thema Zwangsaussiedlungen hat sie sich literarisch genähert, weil sie verhindern wollte, dass die geschichtlichen Hintergründe in der hiesigen Grenzregion in Vergessenheit geraten könnten. Die Veranstaltung wurde vom Thüringer Literaturrat gefördert und fand nachträglich im Rahmen von „Thüringen liest“ statt. Sie wurde Corona-bedingt vom Herbst 2020 in den Juni 2021 verschoben.



In der Aula des Hermann-Pistor-Gymnasiums lauschten die Schüler der Autorin Verena Zeltner.



Das Jugendbuch „Kornblumenkinder“ widmet sich dem Thema der Zwangsumsiedlungen aus grenznahen Gebieten der DDR.

Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

## Lesestoff für die Ferien

### Stadtbibliothek ruft zu 2021er „Leseratten“-Projekt auf

„Ich bin eine Leseratte“ - so heißt es auch diesen Sommer wieder beim Leseförderprojekt der Stadtbibliothek Sonneberg in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Sonneberg, der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen und der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken Thüringen.



Am liebsten gleich ausleihen. Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung konnten es die Mädchen und Jungen kaum abwarten, ihren Antrag auf einen Bibliotheksausweis bei Nadja Kerntopf (links) und Bibliotheksleiterin Nicole Ullrich abzugeben.



Eine Drittklässlerin der Grundschule „Geschwister Scholl“ las ein Stück aus einem der sechs Bücher, die im Leseratten-Projekt eine Rolle spielen, vor.

Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

Angesprochen werden sollen damit Kinder zwischen acht bis zwölf Jahren. Für deren Sommerferien stehen sechs ausgewählte Buchtitel in ausreichender Leihanzahl zur Verfügung. Mindestens einer der altersgerechten Titel soll während der Ferien gelesen werden. In einem Leseheft werden Fragen zum Buch beantwortet. Das ausgefüllte Heft muss bis zum 11. September 2021 wieder in der Bibliothek abgegeben werden. Dabei wird Lesefreude belohnt: Denn es gibt nicht nur tolle Preise zu gewinnen, sondern es ist auch ein großes Abschlussfest der Teilnehmer im Stadtteilzentrum „Wolke 14“ am 17. September 2021 mit einigen Überraschungen geplant.

Beim Auftakt des „Leseratten-Projektes“ 2021 dabei war die Klasse 3 der Sonneberger Grundschule „Geschwister Scholl“ mit ihrer Lehrerin Karola Allstädt am Montag, 12. Juli.

Die Schüler bekamen die sechs altersgerechten Titel vorgestellt und konnten es im Anschluss kaum abwarten, ihre favorisierte Geschichte mit dem Bibliotheksausweis auszuleihen.

Alle zwei Jahre wechselt sich die Stadtbibliothek Sonneberg bei „Ich bin eine Leseratte“ mit den Kollegen in der Bibliothek Neustadt am Rennweg ab. Beim letzten Mal 2019 beteiligten sich 25 Kinder. „Wir machen immer gerne mit, weil die Leseratte eine tolle Möglichkeit ist, Kinder fürs Lesen zu begeistern. Leseförderung ist uns ein sehr großes Anliegen. Das Konzept der Leseratte überzeugt uns. Der niedrigschwellige Zugang ermöglicht auch legeschwachen Kindern ein Erfolgserlebnis und verschafft ihnen Spaß am Lesen. Das große Abschlussfest bildet einen würdigen Ausklang dieses schönen Projekts, bei dem die Kinder und ihre Eltern die erzielten Erfolge noch einmal ausgiebig feiern können“, sagt die Leiterin der Stadtbibliothek, Nicole Ullrich. Rund 6000 Kindermedien für die Altersgruppe zwischen acht und zwölf Jahren hält die Stadtbibliothek Sonneberg vor, hauptsächlich Bücher, DVDs, CDs, Konsolen- und Gesellschaftsspiele, Comics, Mangas etc.

## Sonneberger Märchenbuch

### Von Groß geschrieben, von Klein gemalt

Jedes Jahr im November feiern wir die Sonneberger Märchentage. Lesungen, Theaterstücke, kreative Bastel- und Malaktionen - all das hat es schon gegeben, aber in diesem Jahr gehen wir noch einen Schritt weiter und wollen ein eigenes modernes Märchenbuch veröffentlichen.

Alle interessierten Sonneberger Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, ein Märchen zu schreiben, das in ihrer Heimatstadt spielt. Ob die jungen Autoren ein bestehendes, traditionelles Märchen in Sonneberg ansiedeln oder ein völlig neues erfinden und cool und modern auslegen: Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Die Geschichte sollte auf dem Computer geschrieben werden und maximal zehn Seiten lang sein.

Wir würden uns freuen, wenn alle Schreiber ihr fertiges Märchen zur Korrektur bei ihrem Deutschlehrer abgeben können, wo Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung der fertigen Märchen der teilnehmenden Schüler kontrolliert werden, bevor sie an die Stadtverwaltung Sonneberg geschickt werden. Sollte dies nicht möglich sein, wird das Dokument des Schülers direkt zu uns geschickt. Gerne können Lehrer oder Schüler die Geschichten bis zum 31.08.2021 per E-Mail an marketing@stadt-son.de senden. Eine Jury wählt unter allen Einsendungen die besten Märchen aus. Die Gewinner dürfen sich über tolle Preise freuen.

Im Anschluss werden die Sieger-Märchen veröffentlicht und zusätzlich an Grundschulen und Kindertagesstätten weitergegeben. Alle Kinder und Schüler haben dann die Möglichkeit, eine von ihnen ausgewählte Geschichte kreativ auf ein Blatt Papier zu bringen - denn zu einem guten Märchen gehört eine passende Illustration.

Auch hier werden die besten Bilder von einer Jury ausgewählt und prämiert.

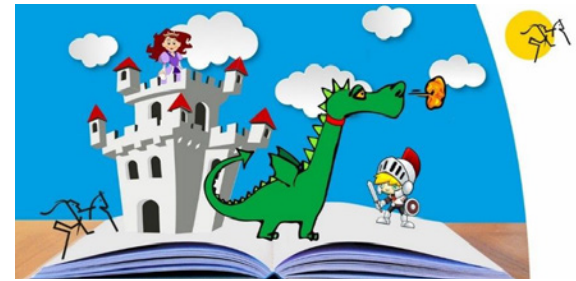
Die Sonneberger Märchen werden - insofern sich fleißige Schreiber und Kreative gefunden haben - pünktlich zu den Sonneberger Märchentagen in einem Buch veröffentlicht.

Wir hoffen sehr, dass die Schulen und Kindergärten uns bei diesem Vorhaben unterstützen und unsere Idee und die Aufforderung zum Geschichtsschreiben an Ihre Schüler weitergeben. Vielleicht passt das Thema Märchen gerade gut oder Sie nutzen die Aktion für eine Ferienaufgabe.

Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine Vielzahl an kreativen Schreibarbeiten.

## Alle Infos auf einen Blick:

- selbstgeschriebenes Märchen (gerne auch modern und kreativ, darf aber auch an ein bestehendes angelehnt sein)
- Handlungsort: Sonneberg
- In das Märchen sollte mindestens 1 typischer Ort/Sehenswürdigkeit/Charaktereigenschaft etc. eingebunden werden.
- Sollte auf Computer geschrieben sein, nicht mehr als 10 Seiten
- Per E-Mail an: marketing@stadt-son.de
- Einsendeschluss: 31.08.2021



Grafik: Stadt Sonneberg/Christiane Heinkel



## MINT-Informationen

### Eller-Kleingärtner kooperieren mit der Stadt Sonneberg

Noch engere Bande knüpften unlängst die Stadtverwaltung Sonneberg und die Kleingärtner der KGA Eller. Bürgermeister Dr. Heiko Voigt und der Vorsitzende des Vorstandes des Kleingartenvereins „Eller“ Steffen Lohse unterschrieben am 16. Juni 2021 eine Kooperationsvereinbarung.



Viel Neues konnten die Mitglieder des Vorstandes des Kleingartenvereins Eller, allesamt im hellgrünen Hemd bzw. Bluse, dem Bürgermeister und seinem Stellvertreter (Dritter und Vierter von links) sowie den Juroren des Landesverbandes der Gartenfreunde (Mitte) präsentieren. Unter anderem das geschaffene Feuchtbio-top in der Anlage.

In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Sonneberg hat der KGV Eller unter anderem ein Ratespiel für Jung und Alt entwickelt, das sich wachsender Beliebtheit erfreut. Auf acht Schautafeln über die Flora und Fauna der Region, verteilt über die gesamte Kleingartenanlage, muss das Symbol für die MINT-freundliche Stadt Sonneberg gefunden werden (Amtsblatt Mai 2021). MINT steht dabei für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.



Als offizieller Partner übergibt der Bürgermeister der Stadt Sonneberg, Dr. Heiko Voigt (Mitte), die Kooperationsplakette an die Vorstände des Kleingartenvereins Eller Steffen Lohse (rechts) und Heino Gropp (links).

Darüber hinaus teilen sich die Stadt und die Gartenfreunde seit geraumer Zeit in die Pflege eines Weges in unmittelbarer Nachbarschaft zur 22.255 Quadratmeter großen Anlage mit 73 bewirtschafteten Parzellen hinein. In diesem Jahr besteht die Laubenkolonie seit 75 Jahren.

Zum wiederholten Mal stellten sich die Mitglieder des KGV Eller am 22. Juni der Bewertungskommission innerhalb des Landeswettbewerbs um die schönste Kleingartenanlage.

Zu diesem Termin ließen es sich Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt und sein Stellvertreter Christian Dressel nicht nehmen, persönlich vorbei zu schauen und nochmals die Bedeutung der Kooperation mit den Eller-Kleingärtnern zu betonen.

„Die Leute hier bringen sich sehr aktiv in das öffentliche Leben unserer Stadt ein und wir können immer auf sie zählen. Es sind Menschen, die etwas auf die Beine stellen, ohne gleich nach Hilfe zu rufen und Forderungen aufzustellen. Ich bin froh, dass die Bürger selbst so viel in die Hand nehmen und dann auch am Ball bleiben.“, sagte Bürgermeister Dr. Heiko Voigt. Die KGA Eller sei eine Bildungsreinrichtung, entstanden aus bürgerschaftlichem Engagement.

Die KGV Eller hat bereits 2015 einen Interkulturellen Schaugarten initiiert. Die Regelschüler der Bürgerschule nutzen die Anlage im Rahmen ihres Schulgarten-Unterrichts und auch die Kitas

Spatzennest, Knirpsenburg und Regenbogen sind laut Vorstand regelmäßige Gäste.



Im Rathaus Sonneberg unterzeichneten Bürgermeister Dr. Heiko Voigt und Steffen Lohse, 1. Vorsitzender des Kleingartenvereins Eller, am 16. Juni die Kooperationsvereinbarung.

Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

### Freiluft-Experimente und spielerische Reise durchs Planetensystem dank MINT-Förderung des Bundes

Ein außerschulisches Angebot an das Malmerzer Wehr haben Kinder am Förderzentrum Sonneberg Ende Juni wahrgenommen. Mit Gummistiefeln an den Füßen holten die Mädchen und Jungen mit Eimern Wasser aus der Steinach, um dieses anschließend genauer unter die Lupe zu nehmen. Welche Lebewesen kann man darin finden? Wie ist die Wasserqualität? Von den beiden Abiturienten des beruflichen Gymnasiums Yannik Bär und Ricardo König, die den Förderverein der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg unterstützten, bekamen die Kinder genauer erklärt, wie man etwa den PH-Wert misst oder das Mikroskop benutzt.



Spannend, was sich alles im Wasser der Steinach befindet.



Als aufmerksame Zuhörer erwiesen sich die Kinder der temporären Lerngruppe des Förderzentrums im Wolkenrasen bei ihrem Abstecher in die Sternwarte und das Astronomiemuseum.

Fotos: Stadt Sonneberg/Cindy Heinkel

Ebenfalls unternahmen die Kinder der temporären Lerngruppe am Förderzentrum Sonneberg Anfang Juli einen Abstecher zum außerschulischen Angebot an der Sternwarte Sonneberg und das Astronomiemuseum. Dr. Peter Kroll und Museumsleiter Thomas Müller haben ein ansprechendes Programm vorbereitet: Spielerisch unternahmen die Kinder unter Anleitung eine Reise von der Sonne durch das Planetensystem. Gemeinsam erfuhren sie nicht nur die Namen der Planeten, sondern auch wie lange es dauert von der Erde aus zu ihnen zu reisen.



## MINT - freundliches Sonneberg

### MINT-Wandertag der Grundschulen

Ohs, Ahs und Wows im Nautiland

Zusammen mit den MINT-Gutscheinen im Juni werden den Grundschulen im Stadtgebiet ein Besuch vom Tiergarten (1. bis 3. Klassen) und vom Nautiland (4. Klassen) ermöglicht.



Zu Fuß machten sich die 27 Schüler und ihre Lehrerin Andrea Müller auf den Weg Richtung Altstadt. „Wir sind am Stadtpark gestartet, vorbei an den optischen Täuschungen, dem Spielzeugmuseum und der Eller. Eine richtige Rucksacktour bis hoch zum Nautiland“, erklärt die Lehrerin.

Schon lange hat sich die Klasse 4b einen Wandertag ins Aquarium gewünscht. Mit der finanziellen Unterstützung der MINT-freundlichen Stadt Sonneberg konnte dieses Vorhaben in die Tat umgesetzt werden. Das Thema Haie wurde bereits vor Corona im Unterricht besprochen. Einige Informationen, die es zu Beginn des Aufenthaltes per Video-Präsentation gab, waren den Schülern also bereits bekannt, aber deshalb nicht weniger spannend.



„Die Kinder haben sich diesen Wandertag nach dem schweren letzten Jahr verdient“, stellt Andrea Müller fest. Und die Jungen und Mädchen waren von ihrer Exkursion begeistert. Egal ob bei den Haien, den Schildkröten oder den Vogelspinnen, Ohs, Ahs und Wows waren immer wieder zu hören.

Fotos: Stadt Sonneberg/Christiane Heim

### MINT-Magie-Ferien

Die Spielzeugstadt Sonneberg hat sich auf die Fahnen geschrieben, Kinder und Jugendliche gezielter an das Thema MINT heranzuführen. Sonneberg stellt sich als zukunftsorientierte Region auf. Ein breites Branchenspektrum vom Automotive-Bereich über klassische Industrie und Handwerkszweige, bis hin zu Zukunftstechnologien, sind heute charakteristisch für die Spielzeugstadt. Schon in der Vergangenheit haben sich die Stadt und ihre Einwohner immer wieder neu erfunden und auch heute fällt es der Region leicht, sich an die Marktgegebenheiten anzupassen. Facettenreich und vielfältig sind die beruflichen Herausforderungen die man hier ergreifen kann. Zwei Drittel aller Ausbildungsangebote sind MINT-Berufe und das restliche Drittel befasst sich mit einem oder mehr MINT-Thematiken. Und genau hier will die Spielzeugstadt ansetzen: „Junge Menschen sollen in ihrer Freizeit oder jetzt in den Sommerferien mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik in Berührung kommen, auf eine spannende Art“, sagt MINT-Koordinator Marco Kuhn. Aus diesem Grund stelle man im Rahmen eines Bundesprojektes derzeit in der Region viel auf die Beine. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) förderte die Entwicklung des Online-Spiels



SuperMINT. Das kostenlose Online-Spiel bietet Kindern und Jugendlichen 160 Wissensfragen aus den MINT-Bereichen. Mit MINT-Wissen sind Kinder und Jugendliche in der Zukunft besser aufgestellt, vor allem, weil die Digitalisierung eine immer größere Rolle spielt. Das Spiel verknüpft beides. Wissensinhalte werden auf eine Art vermittelt, die in der Altersgruppe sehr gut ankommen. „MINT ist überall und wird im Leben bewusst oder auch unbewusst eingesetzt“, so Marco Kuhnt. Also mal reinschauen und sich von der MINT-Magie verzaubern lassen.

Die Kommunikationsoffensive #MINTmagie hat in den letzten Monaten an einem neuen Videoformat getüftelt. Die erste Folge der 24-teiligen Filmreihe „MINT auf Mission“ ging bereits am 16. Juli 2021 online. „MINT auf Mission“ nimmt verschiedene Berufe mit MINT-Bezug unter die Lupe. Vier jugendliche Reporterinnen und Reporter besuchen verschiedene Einrichtungen und interviewen dort Beschäftigte zu ihrem spannenden Arbeitsalltag. Ziel ist es, dass MINT-Berufe als interessant und sinnstiftend wahrgenommen und gleichzeitig Vorurteile in Bezug auf solche Jobs abgebaut werden. Dazu setzt die Videoserie auf ein modernes und zielgruppengerechtes Design. Die Videos sind kurz, erreichen die Jugendlichen niedrigschwellig auf dem YouTube-Kanal der MINT-Kommunikationsoffensive (<https://www.youtube.com/c/mintmagie>) und bedienen sich diverser sprachlicher und gestalterischer Mittel, um gleichermaßen spannend, inspirierend und lehrreich zu sein.



MINT-freundliches  
Sonneberg

**Mach' s mit #MINTathome**  
**Hier werden keine Däumchen gedreht!**



Unter [www.mintmagie.de](http://www.mintmagie.de) deine Reise durch die MINT-Welt beginnen und deine MINT-Challenge finden!

MINT-freundliches Sonneberg unter:



Newsletter

#### Neue Beschilderung für Wanderwege um Sonneberg

Seit 2018 wurden Schritt für Schritt die alten Wanderwegeschilder am „Rundwanderweg Sonneberg“, am „Röthengrundwanderweg“ und am Wanderweg „Auf den Spuren des Schieferbergbaus“ ausgetauscht. Hierbei wurden die alten Holzschilder durch moderne Alu-Dibond-Schilder bzw. im Stadtgebiet durch Aufkleber ersetzt. Zum einen existieren die Schilder als kleine Wegweiser (Logo) und zum anderen als Hauptwegweiser (Logo, Entfernungangaben zum Zwischenziel und Hauptziel). Die Zwischen- und Hauptziele sind auf der Übersichtskarte als „Wanderwegekreuzungspunkte mit Hauptwegweisern“ bezeichnet. In diesem Zusammenhang wurden auch kaputte Zwiesel durch Metallpfosten ersetzt und die Beschilderung weiter verdichtet. Seit diesem Juli gibt es an den sog. Wanderwegekreuzungspunkten und Wanderwegepunkten auch neue Standortschilder. Die Standortschilder beschreiben den Standort, die Landschaftseinheit und die Höhe. Zusammen mit Stadtwegewart Andreas Pawletta wurden diese neuen Schilder angebracht. Des Weiteren

wurden seit 2018 neue Sitzmöglichkeiten geschaffen (u. a. Röthengrund, Neufang) bzw. bestehende Sitzmöglichkeiten neu hergerichtet (u. a. Freysoldsruhe am Stadtberg). Durch dieses System mit Wanderwegekreuzungspunkten und Wanderwegepunkten, die durch die Standortschilder gekennzeichnet wurden, kann man die drei Wanderwege verschieden kombinieren.



Neue Schilder am Wanderwegekreuzungspunkt Röthengrund

#### Übersichtskarte „Wanderwegenetz 2021“



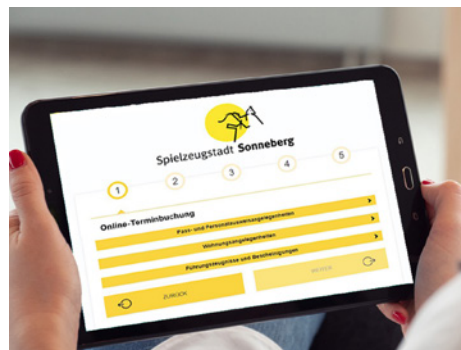
#### Stellenausschreibungen

Alle Informationen unter: [www.sonneberg.de/rathaus/ausschreibungen/stellenausschreibungen](http://www.sonneberg.de/rathaus/ausschreibungen/stellenausschreibungen)



#### Die Stadtverwaltung Sonneberg sucht:

einen/eine Sachbearbeiter/-in  
für das Bauamt - Sachgebiet  
Bauverwaltung / Stadtplanung /  
Friedhöfe



#### Bei der Stadt Sonneberg ist die Stelle eines

Mitarbeiters m/w/d im  
Ordnungsamt mit dem  
Schwerpunkt im SG Pass-,  
Personalausweis- und Melderecht  
**zu besetzen.**



#### Die Stadtverwaltung Sonneberg bietet:

eine Stelle als Erzieher m/w/d  
für die Kindergärten  
„Spatzenest“ und „Pustebume“



#### Impressum

Herausgeber: Stadt Sonneberg

Hausanschrift: Stadtverwaltung Sonneberg  
Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg

Druck: Main-Post GmbH, Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Layout/Satz: HCS Medienwerk

Erscheinungsweise: monatlich

Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg ist auch auf der Internetseite der Stadt Sonneberg unter <http://Sonneberg.de/rathaus/amtsblatt> einzu-sehen.

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich.

2. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich.

3. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.

4. Verantwortlich für alle Anzeigen:  
- HCS Medienwerk GmbH, Bahnhofstraße 60, 96515 Sonneberg  
- Wochenspiegel Coburg-Sonneberg Verlag GmbH  
Steinweg 51, 96450 Coburg, Tel. 03681/851-124

Bezugsmöglichkeiten/Bezugsbedingungen:

Laufend gesicherter Bezug ist nur im Abonnement möglich. Ein Abonnement gilt für die Dauer eines Jahres. Die Kosten betragen 24,00 Euro/Jahr.

Zu abonnieren ist das Amtsblatt bei:

Stadtverwaltung Sonneberg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zimmer 22  
Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg,  
Tel. 03675 880259, Fax 03675 880132, E-Mail: [info@sonneberg.de](mailto:info@sonneberg.de)

Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 30. September schriftlich bei der

Stadtverwaltung Sonneberg,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zimmer 22  
Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg,  
Tel. 03675 880259, Fax 03675 880132  
E-Mail: [info@sonneberg.de](mailto:info@sonneberg.de)

vorliegen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt gegen Erstattung von 2,50 Euro für das Einzel Exemplar inkl. Portokosten einzeln zu erhalten. Die Bestellung hat bei o. g. Adresse schriftlich zu erfolgen. Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg wird bis auf weiteres kostenlos als Beilage im „Wochenspiegel“ Ausgabe Sonneberg/Neuhaus im Stadtgebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenlose Verteilung des Sonneberger Amtsblattes im Stadtgebiet Sonneberg lediglich eine Serviceleistung der Stadt darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.